

Beilage zu Nr. 54 des Hallischen Tageblatts.

Freitag den 4. März 1864.

Bekanntmachungen.

Iduna,

Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft zu Halle a./S.

Geschäfts-Uebersicht am 29. Februar 1864.

	Versichertes Kapital			Versicherte Rente			Jahresprämie			Kapitalzahlung		
angemeldet	9,275,055	15	3									
abgelehnt	1,052,755	—	—									
angenommen	8,222,300	15	3	8737	3	2	321,026	16	8	25,079	11	3
erloschen	2,325,970	—	—	5786	7	—	90,876	11	7	420	1	3
Bestand	5,896,330	15	3	2950	26	2	230,150	5	1	24,659	10	—

Auction.

Freitag den 4. d. M. Nachmitt. 2 Uhr Fortsetzung der **Friedländer'schen** Auction, bestehend in Mobiliar, 1 Fortepiano, Porzellan, Glaswerk, sehr guten Federbetten, 3 Kanonenöfen mit Röhren u. dergl. m.

Brandt, Kreis-Auct.-Commiff. u. ger. Taxator.

Ein gutgehaltenes Pianoforte steht zum Verkauf, Vormittags von 10 — 12 Uhr zur Ansicht.

Schulberg Nr. 2, 1 Tr.

Ein noch wenig gebrauchtes Sopha steht billig zu verkaufen; auch kann ein Lehrling unter annehmbaren Bedingungen placirt werden.

C. Abelmann, Sattler- u. Täschnermeister, gr. Steinstraße Nr. 9.

Einen kleinen Küchenschrank mit Rück, fast neu, verkauft Dachriggasse Nr. 13.

Confirmanden-Anzüge in schweren Tuchfachen zu 8 und 10 *Th.* sind wieder angefertigt.

C. Klos, Schneidermeister, am Domplatz Nr. 8.

Schönes Landbrot, 6 *U.* 5 *Sgr.*, empfiehlt den geehrten Herrschaften **Schildbach**, Leipzigerstr. 7.

Einen Affenpintcher verkauft Parz Nr. 19.

Ein Zughund wird zu kaufen gesucht

Oberglauchä Nr. 22.

Ein Singlelehrer kann in der Woche noch 2 Singstunden bei einem Singvereine oder einer Liedertafel übernehmen. Gefällige Adressen unter Z. Z. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Nähmaschinen-Stepperei und zur Naht gebrachte Zeuggamaschen bei

Albert Fischer, Kubgasse Nr. 3, part.

Einen guten Hosen-Schneider sucht

F. Böttger, an der Halle Nr. 19.

Ein **Tischler** gesucht Geiststraße Nr. 50.

Ein **Bursche** kann in die Lehre treten bei **S. Schöne**, Schuhmachermstr., Grasweg 21.

Ein fleißiger Bursche, der Lust hat zur Gartenarbeit, findet Unterkommen Weidenplan Nr. 7.

Ich suche unter günstigen Bedingungen einen Lehrling mit genügender Vorbildung möglichst zum sofortigen Antritt.

W. Delbrück, General-Agent.

Einen **Lehrling** sucht

C. Böhme, Löpfermstr., Scharrngasse 8.

Ein ordentlicher Hausbursche von 14 — 17 Jahren wird zum 1. April gesucht Barfüßerstraße 1.

Einen Lehrburschen sucht **L. Raumann**, Fleischermeister, kl. Ulrichsstraße Nr. 12.

Ein 14- bis 16jähriger ordentlicher Bursche findet gute Stellung Schmeerstraße Nr. 13.

Einen Lehrburschen sucht

Ed. Koblitz, Tischlermeister.



Als billigstes Brennmaterial: } Kohlen à 5 Gr. u. Kokes à 4 Gr. pr. Schfl. bei
J. G. Mann & Söhne am Magdeburger Bahnhof.

Schmelz-Kokes } der billigste, für Gieß-, Glocken- und Eisengießerei etc., à 16 Gr.
pro Tonne, bei J. G. Mann & Söhne am Bahnhof u. an d. Schiffsaale.
Schriftliche Bestellungen bitten in unsere Briefkasten bei Hrn. Hensel u. Hänert u. b. Pfeffer'schen Buchh. gef. niederzul.

**Ein gefittetes Mädchen von auswärts,
mit guten Attesten und in aller Arbeit
tüchtig, wünscht gute Stellung.**
Strohhofspitze Nr. 9, parterre.

Eine gesunde Amme vom Lande, welche schon
1/4 Jahr gestillt hat, wird gesucht Rathhausgasse 15.

Eine Aufwärterin wird sofort gesucht
Breitenstraße Nr. 32, 2 Treppen.

Eine **eheliche Aufwärterin** wird gesucht.
Zu melden 7—8 Uhr gr. Berlin 3. **C. Böllner.**

Ein **Mitbewohner** einer möblirten Stube
wird gesucht Bahnhofstraße Nr. 8.

Eine Wittve wünscht eine Dame als Mitbewo-
nerin; auch würde sie ein anständiges junges Mäd-
chen in Logis und Kost nehmen. Näheres in der
Expedition dieses Blattes.

**Zum 1. October a. c. oder auch frü-
her wird hier ein Fabriklocal mit den
nöthigen Wohnräumen für 2 Familien
gesucht, worin ca. 100 Arbeiter Platz
finden. Gefällige Offerten mit genauer
Angabe der Lage, der vorhandenen
Räumlichkeiten und des Miethspreises
werden sub A. Z. # 16 poste restante Halle
a. d. S. erbeten.**

Ein Paar st. kinderlose Leute suchen ein Logis
von Stube, Kammer, Küche; Preis 26—32 R.
Fleischergasse Nr. 14.

Zum 1. Juli wird von einer stillen Beamten-
familie Stube, 2 Kammern und Zubehör in der
Nähe des Waisenhauses zu miethen gesucht. Ge-
fällige Offerten unter Chiffre A. 23 in der Expe-
dition dieses Blattes niederzulegen.

Zum 1. April oder auch später wird ein Victua-
lienladen nebst Wohnung oder eine zum Victualien-
handel geeignete Parterrewohnung gesucht. Zu er-
fragen Rathswerder Nr. 9 oder Bahnhofstraße
Nr. 3, parterre links.

Einem Lehrburschen sucht
W. Falk, Schuhmachermeister, Mittelstraße 13.

Einem Lehrling sucht der Schuhmachermeister
Albert Wetterling, Klauethorstraße 2.

Ein ordentliches Dienstmädchen kann sich melden
Scharrengasse Nr. 7. **H. Walter.**

Zu vermieten

eine freundliche Wohnung, 2 Stuben, Kammer,
Kücher etc. zum 1. April am Bahnhof 8, parterre.

Ein Logis, 3 Stuben, Entrée, 2 Kammern,
Küche und Zubehör, ist eingetr. Verhältnisse wegen
zu vermieten u. 1. April zu beziehen Trödel 2.

Wegen plötzlichen Todesfall ist ein Logis zu
vermieten fl. Ulrichsstraße Nr. 32.

Ein Logis für 30 R. zu vermieten
fl. Ulrichsstraße Nr. 24.

Ein anst. Logis, 3 St., Entrée, Kammer und
Zubeh. zum 1. April zu verm. gr. Wallstraße 17.

Eine freundl. Stube u. K. ist an 2 Herren zu
vermieten Schmeerstraße bei **Pabst** im Laden.

Eine möblirte Stube mit Kammer ist sofort zu
vermieten. Zu erfragen gr. Ulrichsstraße Nr. 5
in der Instrumenten-Handlung.

An eine einz. Dame od. einen Lehrer ist nahe
den 3 Stadtschulen zum 1. April eine möbl. Stube
zu vermieten. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Eine schöne Stube nebst Kammer, unmöblirt, am
Markt an einen einzelnen Herrn zum 1. April zu
vermieten. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Eine möblirte Stube zu vermieten
Bahnhofstraße Nr. 8.

Eine möblirte Stube an einen Herrn zu ver-
mieten Leipzigerstraße Nr. 5.

Ein braunes Portemonnaie mit 2 Einhaler-
scheinen und etwa 16 Gr. Courant sowie ein ge-
sticktes Battisttaschentuch, weißgez. V. v. K., sind
den 1. März Nachmittags Mauerergasse 6 verloren.
Bgg. Belohnung abzugeben Steinthor Nr. 11b.

Verlorenes Portemonnaie - ein halbes Dutzend 100 R.



Die Strohhut-Fabrik
von
Louis Sachs, große Ulrichsstraße Nr. 24,



empfiehlt sich zur Annahme aller Arten
Strohhüte zum Waschen, Färben,
Bleichen und Modernisiren.
Englische und französische Ori-



ginal-Modelle stehen zur Ansicht.

Geburtstagsgeschenke für Erwachsene und Kinder in reicher Auswahl
große Ulrichsstraße Nr. 42 im Präsent-Laden.

Ein goldener Damenring mit mehreren Granaten besetzt, unten entzwei, ist am 30. v. Mts. von dem alten Markt aus verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben bei **Hrn. König**, am Markt.

Ein Windhund zugelaufen. Abzuholen
Mittelwache Nr. 5.

Sonnabend den 5. d. Mts. 8 Uhr **Versammlung der deutschen Schützen** auf dem **Neumärker Schießhause**. Mittheilung über die Conferenz in Gotha. **Ad. K.**

Halle, den 3. März 1864.

Stadttheater in Halle.

Freitag den 4. März. Zum Benefiz für Herrn **Meßke** unter gefälliger Mitwirkung des Ober-Regisseurs **Herrn Skitt** vom Stadttheater zu Magdeburg: **Nacht und Morgen**. Drama in 4 Abtheilungen und 5 Akten von **Charlotte Birch-Pfeiffer**.

Lord Lilburne — Herr Oberregisseur **Skitt**, als Gast, (aus Gefälligkeit für den Benefizianten).

Sonnabend den 5. März. Erstes Gastspiel der **Frau Baronin v. Bärndorf** vom Königl. Hoftheater zu Hannover: **Das Glas Wasser**, oder: **Ursachen und Wirkungen**. Lustspiel in 5 Akten von **Scribe** übersetzt von **Cosmar**.

Herzogin v. Marlborough — **Frau Baronin v. Bärndorf** als Gast.

Sonntag den 6. März zweites Gastspiel der **Frau v. Bärndorf**.

Haasen's Restauration.

Sonnabend **Vöckelknochen mit Meerrettig, Sauerkohl und Klößen.**

Freitag den 4. März 1864:
4tes (letztes) Abonnements-Concert
im Saale des
neuen Volksschulgebäudes.

unter Mitwirkung der Herren **Joseph Joachim** aus Hannover und **Fräulein Valesca von Facius** aus Berlin.

Franz Schubert, gr. Symphonie C, instrumentirt von **J. Joachim**.

L. v. Beethoven, Concert für Violine, vortragen von **Herrn J. Joachim**, Concertdirector aus Hannover.

Die übrigen Concertnummern werden auf dem Tagesprogramm noch näher bestimmt.
Anfang punkt 6 Uhr.

Einzelne Billets à 15 *Sgr.* bei **H. Karmrodt**.
Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

(Verspätet.)

Am 26. Febr. starb zu Elbersfeld unsere innig geliebte Tochter **Frau Ernestine Franke** geb. **Uhle** am Lungenschlag. Freunden und Bekannten diese Trauernachricht mit der Bitte um stilles Beileid.
Die tiefbetrübten Eltern u. Geschwister.

Heute Mittag 12 $\frac{1}{2}$ Uhr starb nach kurzem Leiden und hartem Todeskampfe unsere theure unvergeßliche Mutter, Schwieger- und Großmutter verm. **Joh. Dorothea Gebhardt** geb. **Buchmann**, in ihrem 62. Lebensjahre in Folge der Kopfspe.

Halle, den 2. März 1864.

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.